



A		B	
WA	II	WA	II
-	-	0,4	-
7,0 m	ED	7,0m	H
-	-	max. 2 WE	

## PLANZEICHEN

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§9 Abs.2 BauGB, §§22 und 23 BauNVO)

- Baugrenze
- Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Nur Hausgruppen zulässig

- Sonstige Planzeichen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes (§ 9 Abs.7 BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

## HINWEISE

Nutzungsschablone

A		best.	
Art der baul. Nutzung	Zahl der Vollgeschosse		
GRZ	GFZ		
Wandhöhe	Bauweise		
Zahl der Wohneinheiten			

## VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNG ( § 2(1) BauGB )  
DER BESCHLUSS DES GEMEINDERATES ZUR AUFSTELLUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 08.06.1999 GEFASST UND AM 18.06.1999 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

BÜRGERBETEILIGUNG ( § 3(1) BauGB )  
DIE BÜRGERBETEILIGUNG WURDE AM 26.11.1999 ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT. DIE ÖFFENTLICHE DARLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES UND DIE ANHÖRUNG DER BÜRGER WURDE AM 02.12.1999 DURCHFÜHRT.

TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE ( § 4(1) BauGB )  
DIE TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE WURDEN MIT SCHREIBEN VOM 18.11.1999 UM STELLUNGNAHME GEBETEN. DIE STELLUNGNAHMEN SOWIE DIE ANREGUNGEN AUS DER FRÜHZEITIGEN BÜRGERBETEILIGUNG WURDEN AM 28.03.2000 IM RAT BEHANDELT.

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG ( § 3(2) BauGB )  
DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 15.05.2000 BIS EINSCHLIESSLICH 15.06.2000 AUFGRUND DES AUSLEGUNGSBESCHLUSSES DES GEMEINDERATES VOM 28.03.2000 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.  
ORT UND ZEIT SEINER AUSLEGUNG SIND AM 05.05.2000 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

WÄHREND DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDEN ANREGUNGEN VORBRACHT. DIE ANREGUNGEN WURDEN IN DER SITZUNG DES GEMEINDERATES VOM 24.10.2000 BEHANDELT. DAS ERGEBNIS WURDE DEN BETROFFENEN MITGETEILT.

ERNEUTE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG ( § 3(3) BauGB )  
DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 13.11.2000 BIS EINSCHLIESSLICH 13.12.2000 AUFGRUND DES AUSLEGUNGSBESCHLUSSES DES GEMEINDERATES VOM 24.10.2000 ERNEUT ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.  
ORT UND ZEIT SEINER ERNEUTEN AUSLEGUNG SIND AM 03.11.2000 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN.

WÄHREND DER AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDEN KEINE ANREGUNGEN VORBRACHT.

SATZUNGSBESCHLUSS ( § 10 BauGB )

DER GEMEINDERAT HAT AM 24.04.2001 DEN BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEM TEXT, ALS SATZUNG UND DIE BEGRÜNDUNG ZU DEM PLAN BESCHLOSSEN.

HIERMIT WIRD DER BEBAUUNGSPLAN AUSGEFERTIGT.  
**St. Leon-Rot** ..... den **16. Juli 2001**



ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG NACH § 10 (3) AM .....  
MIT DER BEKANNTMACHUNG TRITT DER BEBAUUNGSPLAN IN KRAFT.

## RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB)**  
in der Fassung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141).
- Verordnung über die bauliche Nutzung von Grundstücken (BauNVO)**  
in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132).
- Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV90)**  
in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58).
- §§ 74 der Landesbauordnung (LB0)**  
für Baden-Württemberg vom 08.08.1995 (GBl. 1995, S.617).
- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO)**  
vom 24.07.2000 (GBl. S.581 und 698).

GEMEINDE  
ST. LEON-ROT  
OT ST. LEON

BEBAUUNGSPLAN  
"EBERT-/SPEYERER STRASSE"

RECHTSPLAN M 1:500

BEARBEITUNG:  
DIPL.-ING. C. DÖRRWÄCHTER

DATUM:  
24.04.2001

Projekt-Nr. 218-94

PLANUNG:  
DIPL.-ING. R. PRÖLL  
PFISTERGRUND 2  
76227 KARLSRUHE  
TEL. 0721/494071  
FAX 0721/42791  
eMail <info@proell.karlsruhe.net>